



Ao-Univ.-Prof.Mag.Dr. jur Christian Neschwara

Du hast auch Prüfungsfragen mitgeschrieben?

Dann schick sie uns bitte an fragensammlung@agjus.at oder poste sie unter www.agjus.at/lernen/fragensammlungen.

Vielen Dank! Du unterstützt uns damit sehr beim Ausbau der Fragensammlung und hilfst uns, das Service für alle Kolleginnen und Kollegen noch weiter zu verbessern!

Die Fragen dienen rein der Übung und stellen keine Stoffabgrenzung dar! Alle Angaben ohne Gewähr! Dankeschön allen Studierenden, die uns Fragen zugeschickt haben!

Eure AGJus

2017

- 1) Ortsgemeinden, Statutarstädte
- 2) Staatsstreit 1934
- 3) usus modernus pandectarum, Bedeutung?
- 4) Nachlassverfahren
- 5) Quellenstelle
- 6) Kameralistik
- 7) Parentelsystem
- 8) Gesetz über Staats- und Regierungsform 1918
- 9) Parlamente: Interessen- oder Volksvertretung
- 10) 27. April 1945
- 11) ABGB 1812
- 12) Unterschiede im Erbrecht zwischen heimischem und römischem Recht
- 13) Selbstausschaltung März 1934
- 14) Grundherrschaften im Neoabsolutismus
- 15) gemeine Recht: welche Zeit?
- 16) Einantwortung- was ist das?
- 17) Ausgleich 1867
- 18) Deutschösterreich: Staatsform, Beziehungen zu Ländern und Ausland
- 19) Kodifikationen
- 20) Repräsentation beim Erbrecht
- 21) Ortsgemeinden: prov. Gemeindegesetz gilt bis 1861, dann Reichsgemeindegesetz 1862, von Kaiser mit Reichstag erlassen
- 22) Gemeinden haben gewisse Aufgaben und eigener Wirkungsbereich ohne Einfluss des Staates oder bei übertragenden Wirkungsbereich vom Staat weisungsgebunden, Statutarstädte etc.

- 23) B-VG: 4 Grundprinzipien
- 24) Rezeption, Ius-Romano-Germanicum
- 25) Eheschließungsrecht
- 26) Neoabsolutismus 1852-1860
- 27) 27. April 1945
- 28) Rechtsquellen im Mittelalter
- 29) Erbverträge
- 30) Sistierungspatent 1865
- 31) Verfassung 1934
- 32) Juristenrecht
- 33) Erbrecht
- 34) Staatsform von Deutschösterreich
- 35) verfassungslose Zeit (Neoabsolutismus): Begriffserklärung, Organe, Zeitliche Einordnung
- 36) Bundespräsidentenwahl gem. B-VG 1920 und Praxis in der Entwicklung/Verfassungswirklichkeit
- 37) Kirchliches Recht (Einflussgebiete, Beispiele, v.a. im Mittelalter)
- 38) Ehegattenerbrecht (seit wann fix und in welcher Form, wie davor?, welche Alternativen)
- 39) Quellenstelle: Gesetzgebung in der Verfassung 1934
- 40) Neuständisch beschränkter Monarch
- 41) Welche Rechtsquellen aus dem Mittelalter hatten Einfluss auf das Römische Gelehrte Recht?
- 42) Arten der Gütergemeinschaft Zusatzfrage: Wie hat man das Nationalitätenproblem in der Österreich-Ungarischen Monarchie gelöst? Was gab es für eine Sprache in der Gesetzgebung? Gab es eine Amtssprache?
- 43) Statutarstädte (Besonderheiten)
- 44) Usus modernus pandectarum
- 45) Nachlassverfahren (Einantwortung)

- 46) Schleichender Staatsstreich (Anfang und Ende)
- 47) Monarchie nach 1867 -Nationalitätenproblem
- 48) (Wahlen - verschiedene Wählerverzeichnisse, Universitäten)
- 49) Staatsvertrag von Wien 1955 (Hindernisse und Auflösung derer)
- 50) Pandektistik - wissenschaftlicher Positivismus und Widerstand dagegen (Interessenstheorie)
- 51) Servus romani germanicum (Reallast)
- 52) KWEK 1917
- 53) Notverordnungen
- 54) Februarpatent 1961 (Verfassung, Sistierungspatent.)
- 55) Staatsvertrag und Neutralität
- 56) Zweckmässigkeit des heimischen Rechts (am Beispiel Widerlegung)
- 57) Rechtstatsachen - was sind sie? (Quellen = Urteil, Rechtsgeschäfte)
- 58) Heiratsgabensystem: Morgengabe (praetio virginitatis - Preis der Jungfräulichkeit)
- 59) Dekretisten/Dekretalisten
- 60) Neo-Absolutismus (Gewaltenverbindung, Stützen des Kaisers..)
- 61) Engerer und weiterer Rechtskreis? (Er wollte auf die Dezemberverfassung 1867 hinaus)
- 62) Wann taucht das erste Mal ein Parlament auf?
- 63) Was sind Formularbücher und wo werden diese heute noch verwendet?
- 64) Verfassung 1934 - warum zwei Mal erlassen?
- 65) Quellenstelle: Gütergemeinschaft unter Eheleuten? (wollte auf Rechtsquellen im Mittelalter hinaus und dass der engere Rechtskreis den weiteren bricht) Als Unterfrage Rechtsbücher und welches besondere Rechtsbuch es in Wien gab?
- 66) Staatsstreich 1933?
- 67) Verfassung 1867 - Gewaltenteilung?
- 68) Grundentlastung?

69) Verfassungsprinzipien VFG 1934

70) Grundlage ABGB und Einflüsse ABGB?

71) Wo liegt Kremsier und wieso tagte der Reichstag dort? Wo tagte der RT zuvor? (Er wollte den genauen Saal wissen). In welche 2 Ausschüsse war RT in Kremsier gegliedert?

72) Schrittweiser Staatsstreich (KWEK, Ermächtigungsgesetz, etc. Gab es schon zuvor Tendenzen zur autoritären Regierung und wieso?)

73) Grundsatz Consensus Facit Nuptias, Konzil von Trient etc.

74) Was ist ein Geschäft?

75) In welchen Verfassungen gab es Notverordnungen

76) Quellenstelle: Brief an den Kaiser von dem Fürst Schwarzenberg

77) Verfassung 1848 - Aufhebung 1850 mit Jahresende

78) Staatsvertrag von Wien 1955 - Entwürfe aus dem Jahr 1946: wieso so lange gedauert?

79) Moskauer Erklärung 1943 stellt Unabhängigkeit in Aussicht. Frage war, ob Österreich isoliert dargestellt werden soll oder in Verbindung mit Deutschland? Verbindung mit Deutschland durch DDR und BRD unmöglich. Entmilitarisierung in Deutschland war das Ziel der Sowjetunion

80) Österreich bietet die Neutralität an - bewaffnete Neutralität - immerwährende Neutralität (Vorbild Schweiz) Rechtsgrundlage: Selbsterklärung von Ö, einseitige Erlassung - Bundesverfassungsgesetz

81) Neutralität der Schweiz durch Staatsvertrag vereinbart am Wiener Kongress - völkerrechtliche Rechtsgrundlage)

82) Pandektisten: Welche Reaktionen? Welche Rechtsschulen kritisieren die Pandektisten

83) Wissenschaftlicher Positivismus: Rechtswissenschaft, hier Pandektisten etwas in Anspruch nehmen, neben Gesetzgebung und Rechtsanwendung: Schaffung von neuem Recht, durch Ableitung der Begriffe der Quellen aus dem historischen Material; diese Definitionen für das geltende Recht anzuwenden Rechtsschöpferische Quelle des Rechts (so

sehen sich Pandektisten)

84) Pandektisten beanspruchen den Primat gegenüber anderen Rechtsquellen

85) nur wissenschaftliche Begriffe - so wie Mathematik mit Paragraphen (Kritik)

86) Kritik: Gesetzgeber muss auch soziale Grundlegung des Rechts miteinbeziehen (Zweck im Recht - Rudolf Jehring - Interessensjurisprudenz, Gesetzgeber muss Interessen abwägen)
Spielt das heute eine Rolle? Ja, mehr denn je; Gefährdungshaftung

87) frühe NZ

88) servitus iuris germanici: Dienstbarkeit deutschen Recht

89) Rechtstradition: römisches Recht

90) Quellenstelle: Nachkriegszeit zweiter Weltkrieg: Provisorische Staatsregierung: Verfassungsperiode vor das B-VG wirksam wird - B-VG wurde übergeleitet

91) es gibt das B-VG und eine vorläufige Verfassung? Wieso? Man hat die Verfassung von 1920 übergeleitet: vorläufig, weil es keine NV und keinen Bundesrat gibt, es gibt eine

Regierung, nämlich die provisorische Staatsregierung

92); B-VG hat seine Geltung 1934 mit der 1. Mai Verfassung verloren

93) es fehlt an allem, was man zur Anwendung des B-VG braucht (Organe), man braucht Wahlen - es braucht die Zustimmung der Alliierten: wann geschehen diese Wahlen? Verhandlungen laufen erst im Herbst 1945 Zustimmung der Alliierten, dass Wahlen stattfinden dürfen, nachdem die Alliierten die Staatsregierung anerkannt haben November 1945 finden diese Wahlen statt dann gibt es einen Nationalrat und Landtage Möglichkeit einen Bundesrat zu organisieren Bundesrat wählt gemeinsam mit dem Nationalrat die Bundesregierung - Bundesversammlung wählt den Bundespräsidenten

94) am 20. Dezember 1945 wird die neue Bundesregierung ernannt

95) bundesstaatliche Prinzip noch nicht ausgeprägt, Ö zunächst kein Bundesstaat

96) Deutscher Bund

97) Staatenbund mit bundesstaatlichen Elementen

98) Souveränität der Mitgliedsstaaten nur zum Teil beschränkt

- 99) Welcher Zweck hatte der Deutsche Bund? 1815 gegründet, man will Revolutionen vermeiden und bestimmtes Regierungssystem vermeiden: Demokratisches vermeiden Karlsbader Beschlüsse zur Vereinbarung des Deutschen Bundes führen zu Grundrechtsbeschränkungen: Universitätsgesetz - keine Freizügigkeit (man darf sich das Studium nicht aussuchen); Pressefreiheit durch Zensur beschränkt; Einrichtung einer eigenen Behörde „Bundesanwaltschaft“ für die Verfolgung von Trägern von nationalen, liberalen Ideen - Bundesuntersuchungsbehörde (sowas wie ein FBI)
- 100) Savigny
- 101) Vormärz
- 102) Sind Kodifikationen zu befürworten oder nicht
- 103) Savigny: Begründer der Pandektistik
- 104) Deutscher Bund bringt politische Einheit - Kodifikation soll rechtliche Einheit bringen, wird nicht vereinheitlicht - Deutscher Bund endet mit dem Krieg 1866
- 105) Allgemeines Deutsches Handelsgesetzbuch
- 106) Entstehung BGB auf den Dresdner Entwurf zurückgegriffen
- 107) Joseph Unger (Schuldrecht nach dem Dresdner Entwurf - ABGB)
- 108) 1. Reichsrat vor 1860: Parlament?, Vertretung?, Name davor und danach?
- 109) Anschluss 1938: Theorien, Kontinuität/Diskontinuität, Gesetzbuch, Änderung? (Ehegesetz: obligatorische Zivilehe)
- 110) Stadtrechtsfamilien: Beispiele, Rolle des Gerichts, welches Recht
- 111) Verfassung 1867: Gerichtsbarkeit
- 112) Okkupations- und Annexionstheorie, welcher Theorie folgten die Alliierten.
- 113) Rechtswissenschaft in Österreich im 19. Jh. (Exegetische Schule, Historische Rechtsschule (Joseph Unger (Kritik am ABGB)), Rechtstatsachen)
- 114) Teilung mit und ohne Verzicht
- 115) Naturrecht (wollte dann auf Grotius und seine Werke hinaus)
- 116) Juli- und Berchtesgadener Abkommen

117)Erbrecht im heimischen Recht

118)Österreichisch- ungarischer Ausgleich

2016

1) uliabkommen u. Berchtesgadenerabkommen, wie sieht es vor allem mit dem Anerkenntnis des Deutschen Reiches der österreichischen Neutralität aus?

2) Wann sind Gemeinden entstanden? Was sind Gutsgebiete? Unterschied Gutsgebiete und Grundherrschaften!

3) Generalsukzession vs. Singularsukzession, was gab es statt der Universalsukzession im Mittelalter?

4) Spaltung in Pandektistik und Germanistik - wie kam es dazu? Unterschiede?

5) Oktoberdiplom 1860, Aufgabe des Reichrats und wann kam die nächste große Änderung? (Grundgesetz über die Reichsvertretung, Februarpatent)

6) Wie hieß das Parlament früher?

7) Was ist nach dem Naturrecht alles eine Sache?

8) Was ist nach dem Naturrecht eine Person?

9) Inwiefern bestand nach dem Anschluss 1938 Rechtskontinuität?

10) Mitglieder des Herrenhauses (Reichsrat)?

11) Notverordnungsrecht (seit 1849, Parlament seit 1867, heutzutage Bundespräsident etc.)

12) Protokolle in der Zwischenkriegszeit (Verfassungsrang, Änderungen der Verfassung etc.)

13) Wann hat sich das Öffentliche Recht vom Privatrecht getrennt?

14) Funktionalität des heimischen Rechts (Widerlegung, Burgrecht)

15) Februarpatent

16) Verfassung 1945

17) Nordischer Rechtskreis

18) Geltungsgebiet ABGB 1811/12

19) Erbenlaub

20) Wie setzen sich Parlamente im Lauf der Zeit zusammen? (eine/zwei Kammern; War das jeweils eine Volks-/Länder-/Ständevertretung?)

21) 1. Verfassungsüberleitungsgesetz: Was wird übergeleitet? (B-VG 1920 in Fassung 1929 Stichtag 5.3.1933) Warum braucht man trotzdem eine Vorläufige Verfassung? Warum dann ein zweites V-ÜG?

22) Welche Rechtsanwendungsregeln gibt es im Mittelalter, dh wie stehen gemeines und heimisches Recht zueinander? (subsidiäre Geltung, Rezeption etc.)

23) Was bedeutet Einantwortung? Gibt 's das heute auch noch? An welchen Gerichten finden die Verlassenschaftsverfahren statt?

24) Der deutsche Bund war eine Konstruktion in welchem Sinn? Welchen rechtsstaatlichen Charakter hatte er?

25) Wie erfolgte Miteigentum im mittelalterlichen Rechtsleben?

26) Wie entstand das B-VG? Welche Organe hatten am meisten Einfluss auf die Entstehung des B-VG?

27) Wie unterscheidet sich das common law vom mitteleuropäischen Rechtssystem? Wie entstand es?

28) Rechtsquellen im Mittelalter? --> objektive/subjektive

29) Ausgleich 1867 - Delegationsgesetz; Pragmatische Angelegenheiten (welche gemeinsamen Minister? ...)

30) Ende der Monarchie 1918 - Thronverzicht, Selbstauflösung des Abgeordnetenhaus ...

31) ABGB-Eherecht - inkl. Ehegesetz 1938

32) Miteigentum - zur gesamten Hand; auf Überleben

33) Ortsgemeinde?

34) Verfassungsentwicklung Deutschösterreich?

35) Klerikerjuristen?

36) Notverordnung? (zuerst Bundespräsident, dann Monarch)

37) KWEG? 38) Geschäfte? (letztwillige Verfügung)

39) Ministerverantwortlichkeit?

- 40) Anschluss?
- 41) Burgrecht?
- 42) Ehegatten? (Gütergemeinschaft/Gütertrennung)
- 43) Trennung Wien Niederösterreich?
- 44) dingliche Nutzungsrechte im MA? (Leihe, Leibgedinge, Freistift usw.)
- 45) Quelle Gewerebuch? (danach allg. Rechtsgeschäftsbücher)
- 46) Konst NV?
- 47) Deutscher Bund
- 48) Verantwortung der Regierung / Ministerverantwortlichkeit?
- 49) Anschluss 1938 - Rechtsfolgen für den Status der Republik Österreich?
- 50) Recht im Mittelalter: Rechtskreise - Gewohnheitsrecht / gelehrte Rechte (römisches Recht und kanonisches Recht)
- 51) Was passiert mit anderen Rechtsquellen mit dem Inkrafttreten des ABGB?
- 52) Burgrecht - was ist das?
- 53) Deutscher Bund?
- 54) Schrittweiser Staatsstreich?
- 55) Kodifikationsstreit?
- 56) Verfassung 1867?
- 57) Wie hat man das Staatsgebiet Deutschösterreich definiert (zum Zeitpunkt als er ins Leben gerufen wurde?)
- 58) Historische Rechtsschule - wann in Österreich?
- 59) Was ist Erbenlaub?
- 60) 1860 Oktoberdiplom?
- 61) Verfassung 1934 kennt keinen Katalog von Grundrechten?
- 62) Sachsenspiegel 1230 (gegliedert in Landrecht und Lehnsrecht)?
- 63) Was ist das Parentelensystem?

- 64) Das Bundesverfassungsgesetz hat keinen Abschnitt über Grundrechte. Gibt es in Österreich kein Grundrecht? Woher kommen die Grundrechte von 1867?
- 65) Was kennzeichnet die Verfassung von 1934? Was ist das Prägende? Wieso hat die Bundesregierung mehr Einfluss als die Verfassung?
- 66) Verfassungsprinzip, Ständisches Prinzip?
- 67) Rechtsunterricht im Mittelalter im heimischen Raum, gab es Universitäten? wie stehen Rechtsunterricht und Universitäten zueinander?
- 68) historische Rechtsschule; zwei Zweige, kennzeichnende Dogmatiken? JP neben Körperschaft = Vermögensmassen, Stiftungen
- 69) Hauptzwecke der absolutistischen Ordnung?
- 70) : kaiserliches Patent, konstitutionelle Monarchie/Staatsform Kennzeichen? einseitiger Erlass über Grundrechte zeitlich einordnen? Oktroyierte Märzverfassung; weitere Bedeutung der Grundrechte + ihre Geltendmachung? Wird ein Reichsrecht später eingeführt? Wann? Bestandteile der Verfassung?
- 71) Wann endet die österreichische Monarchie? Kann man das genau sagen? Juristisch fixieren?
- 72) Phänomene in der europäischen Privatrechtsgeschichte? Frankreich, unterschiedliche Ausprägung der Rechtskultur
- 73) Rechtsschule mit ABGB auseinandergesetzt, bestimmte Methode: exegetische Schule, worauf konzentriert sich die Rechtswissenschaft?
- 74) Gesamthandeigentum im Mittelalter = Miteigentum zur gesamten Hand, Öffentliches Recht ändert sich kein Gesamthandeigentum - wann?
- 75) Recht, das durch Auslegung der Rechtswissenschaft entsteht
- 76) Juristenrecht + anderes Recht (=Volksrecht, Gewohnheitsrecht) welche Zweige? Prominenter Germanist der unterschieden hat?
- 77) Staatsgründungsbeschluss?
- 78) Kriegswirtschaftliches Ermächtigungsgesetz, Kriegswirtschaftliches Verordnungsrecht; wieso hat es auch noch über die Zeit des 1. Weltkrieges hinaus Bedeutung?
- 79) Umschreibung „usus modernus pandectarum“, frühe Neuzeit, Rezeption, Anwendung der Pandekten, Rechtswissenschaft, wann beginnt/endet „usus modernus pandectarum“ in Mitteleuropa? (endet - Kodifikationen)
- 80) praesumptio (widerlegliche Vermutung) stellt das röm. Recht auf, Frage: Zuordnung von Vermögen + Erwerb, Erwerb durch Erbrecht (Mann + Frau)

gleichgestellt), Vermögen durch Erbrecht wie wird man Erbe? Verfahren ermöglicht Nachweis, seit wann nicht mehr im ABGB?

81) Verfassungsversprechen 1849?

82) 1918?

83) Rechtsüberleitung?

84) wie werden Ehen eingetragen? Ehe schließen in der Kirche?

85) Rechtsfigur: geteiltes Eigentum (Ober- + Untereigentum), Nutzungseigentümer, Leihe ist keine Eigentumsfunktion, Erbe bei Ober- + Untereigentümer?

86) Verfassungsgeschichte: Provisorische Nationalversammlung: Entstehung, Struktur, Kompetenzen?

87) Wie hat sich der Parlament im Laufe der Zeit entwickelt?

88) Privatrechtsgeschichte: Formularbücher: was waren diese, im welchen Bereich findet man sie heute?(Notar)

89) Rezeption

2015

1) Laisierung des Staates nach 1867 (inkl. Konkordat 1855, Konkordat = Vertrag, Maigesetze etc)

2) Rechtsordnung- und Behördenüberleitung im Jahr 1938 (Rechtsordnung weitgehend gleich geblieben, Behörden nicht => Reichsstatthalter, Reichsgaue etc)

3) Geltungsgebiet des ABGB

4) Personenstandsbücher im MA

5) Quellenstelle vorarlberger landesverfassung 1919

6) Gutsgebiet

7) Ius romano germanicum

8) Reichskreise (bezogen aufs HRR)

2014

- 1) Sistierungspatent 1865
- 2) Genfer Anleihe 1922
- 3) Sachsen- und Schwabenspiegel
- 4) Stockwerkseigentum
- 5) Quellenstelle zum Reichsrat als Rat der Krone --> Verfassung 1949, Augusterlässe 1851
- 6) Was ist der Landesausschuss?
- 7) Anfänge der Gesetzgebung im Mittelalter à Stadtrecht, Stadtrechtsfamilie Wien + umliegende Städte aber ohne Oberhof
- 8) ABGB, vermutete Verwaltungsgemeinschaft
- 9) Laisierung des Staates in k.u.k.-Monarchie (in Verbindung mit Konkordat 1855, Maigesetz und weshalb man das Konkordat nach 1867 nicht wollte -> Papstunfehlbarkeit)
- 10) Anschluss 1938 (u.a.: Wieso war "Wiedervereinigungsgesetz" falscher Name? -> Österreich und Deutsches Reich waren zuvor nie vereinigt)
- 11) ABGB-Geltungsgebiet (In welchen Erbländern welche nicht "Deutsch" waren galt es? -> Galizien und Bukowina, BGBG war Vorläufer...)
- 12) Verwandtschaftsweisung (gab im heimischen Recht keine Geburtsurkunden, man brauchte Zeugen, etc.)
- 13) Gutsgebiete im Vergleich zur Gemeinde
- 14) Zeit von 1934 bis 1938 (Verbot NSDAP, Tausendmarksperr, Seiß-Innquart, Anschluss)
- 15) Germanistik/Pandektistik im Vergleich zur Romanistik
- 16) Generalsukzession/Spezialsukzession
- 17) Wie zeigte sich bei der Verfassung 1867 das monarchische Prinzip
- 18) bzw. Übergewicht des Monarchen? -> Notverordnungsrecht des Kaisers (§ 14 StGG über die Reichsvertretung)
- 19) Wie war 1945 der Verfassungsübergang bzw. die Verfassungswirklichkeit? -> 2 VÜG 20) Was sind Geschäfte bzw. Gemächte?
- 21) Welches besondere Stadtbuch gab es in Wien? -> Testamentenbuch Wien

- 22) Seit wann gibt es in Österreich den Reichsrat? (Zusammensetzung, Kompetenzen, Entwicklung)
- 23) Was geschah 1933? (Ausschaltung des NR und Erklärungen zu den Funktionen der Organe)
- 24) Welches Recht herrschte im Mittelalter? (Aufzeichnungen, Unterschied zwischen Rechtsbüchern und Weistümern)
- 25) Erklären Sie den Erbvertrag im ABGB!
- 26) Kriegswirtschaftliches Ermächtigungsgesetz 1917
- 27) Beitritt Österreichs zur EU
- 28) Weistumsfamilien
- 29) Teilung mit Verzicht / ohne Verzicht
- 30) Engerer RR: Warum, wofür, wie lange
- 31) Vertrag von St. Germain: verfassungsrelevantes, name, Staatsform..
- 32) geteiltes Eigentum: woher kommt es, wo gibt's es + Stockwerkseigentum
- 33) welches Recht wurde an Universitäten gelehrt: Italien, Wien/Prag..
- 34) Quellenstelle: Verfassung 1867 - Herrenhaus
- 35) condominium plurium in solidum
- 36) mos gallicus - ua warum elegante Jurisprudenz, Zentren
- 37) Unabhängigkeitserklärung 1945 - wer und wieso & Moskauer Erklärung über Österreich
- 38) Reichsrat 1861, 1867
- 39) Verfassung 1934(Ermächtigungsgesetz)
- 40) Miteigentum
- 41) ALR

2013

- 1) Quelle: prov. Nationalversammlung
- 2) Organe 1933
- 3) Rechtsbücher /Rezeption
- 4) Verlassenschaftsverfahren
- 5) Kennen sie außerordentliche Gesetzgebung? --> Notverordnungsrechte, abgeschweift auf 1933 - KWEK Dollfuß - schrittweiser Staatsstreich
- 6) Frage: Italienisch-österreichische Rechtswissenschaft? --> ABGB, Code Civil, Nachfrage nach obersten Justizstellen in Italien, warum Italien eine Sonderstellung einnimmt, und welcher Ort dafür maßgebend war (Verona)
- 7) Frage: Dogmatische Beispiele: Geschäft
- 8) Quellenstelle
- 9) KonstNV mit der Regelung dass bei gesamtändernder VFGdas Volk abstimmen soll
- 10) nicht lange bei dem Thema geblieben, wollte vor allem darauf hinaus dass "gesamtändernd" bedeutet wenn ein VFGPrinzip geändert wird oder wenn eine neue VFG kommt
- 11) VFG 1867 gewaltenverbindend / gewaltentrennend?
- 12) bzw aufhebung der gemischten bezirksämter
- 13) Dotalsystem (inkl. Heiratsgabensystem im MA, stillschweigendes Pfandrecht im gemeinen Recht)
- 14) Entstehung ABGB, insb unmittelbarer vorläufer (BGBG)
- 15) Neoabsolutismus
- 16) Ab wann? (1852) Was ist neu? (Errungenschaften: Ministerien, Ortsgemeinden, Grundrechte...) Welches wichtige Organ? (Reichsrat wird zum Parlament)
- 17) Deutschösterreich
- 18) Welche Gebiete? (geschlossene deutschsprachige Gebiete der ehem. Monarchie) Welche Länder neu? (Sudetenland, Deutschböhmen)
- 19) Welcher Vertrag legt Grenzen fest? (St. Germain) Welcher mit Ungarn? (Trianon)
- 20) Dekretisten/Dekretalisten
- 21) Was bildet das Corpus Iuris Canonici? (Decretum Gratiani, Liber extra, liber sextus...)

- 22) Wieso wurden die Extravagantes viel später herausgegeben? (2 Päpste)
- 23) Wo wurde die unklare Lage bereinigt? (Konzil von Trient)
- 24) Was gilt heute? (Codex Juris Canonici)
- 25) Wofür steht der Begriff Codex? (Kodifikation)
- 26) In welcher Strömung ist Kodex entstanden (Pandektistik)
- 27) Frage: Noterbrecht/Pflichtteilsrecht
- 28) Was ist das etc.
- 29) Konkordat 1855 (Inhalt, vs Josephinische Reformen, Neoabsolutismus, vs Konkordat 1874, Kündigung)
- 30) Verfassung 1934 (Erlassung, erste, zweite, Ermächtigungsgesetz, wieso verfassungswidrig, Gesamtänderung)
- 31) Glossatoren (Verhältniss zu Kommentatoren, Stil usw , Glossa Ordinaria)
- 32) Burgrecht (Zweckorientierung, Freie Erbzinsleihe und Burgrechts-Rente, Unterschiede, Gemeinsamkeiten)
- 33) Warum wurden Ortsgemeinden geschaffen? (Prov. Gemeindegesetz, Gemeinde-Bezirk-KreisLand...)
- 34) Welche Fragen wurden nach dem Staatsgründungsbeschluss als nächstes geregelt und wie? (Staatsgebiet, Staatsform...., einzelne VerfassungsG)
- 35) Was waren Klerikerjuristen?
- 36) Beschreiben sie die Burg-Rente!
- 37) Verfassung 1848 - was waren ihre Vorbilder? (süddeutsche staaten)
- 38) Verhältnis Ö und Deutschland 1920 (da wollte er auf die unabhängigkeit, Anschlussverbot + genfer Anleihen hinaus)
- 39) Stadt- und Landrechtsreformen (Vorbilder wie geschah das und wann, warum so schnell)
- 40) Gesamteigentum im MA
- 41) Laisierung des Staates nach 1867
- 42) Verfassung 1934 (Besonderheit --> 2x erlassen)
- 43) ABGB Ehegüterrecht

- 44) Interpretation der Exegetik (vermutete Verwaltungsgemeinschaft)
- 45) Grundrechte der 1867 Verfassung
- 46) Staatsgebiet Deutschösterreich + Burgenland
- 47) Pandektistik - Wo relevant, Joseph Unger
- 48) Erbenlaub
- 49) Die erste Frage war eine Quellenstelle mit dem wesentlichsten und markantesten Satz: Deutschösterreich ist eine demokratische Republik (Hier wollte er Organe usw wissen)
- 50) die zweite Frage betraf die Sistierungspatente 1865 bis hin zum Ausgleich mit Ungarn (Pragmatische Gesetzgebung, Delegationen, wieso das alles usw)
- 51) die dritte Frage war über den Sachsenspiegel
- 52) die vierte Frage war über das Stockwerkseigentum, wobei er hierbei sehr ins Detail ging
- 53) VFG 1867: Inwiefern war der Konstitutionalismus beschränkt:
- 54) Hier wollte Er auf das Reichsratswahlrecht + Reformen (kurz), NotVoR des Kaisers (wann war es bedeutend und warum?) + absolutes Veto hinaus.
- 55) Deutschösterreich: Welches Land bestand anfangs aus zwei Teilen?
- 56) Niederösterreich + Wien: Wie verlief die Trennung?
- 57) Was ist ein Geschäft?
- 58) Wann wurde die historische Rechtsschule für österreich bedeutend?
- 59) Märzverfassung 1849
- 60) Wie entstand Deutschösterreich?
- 61) Exegetische Schule zum Code Civil (nur ganz kurz); historische Rechtsschule - auch zum ABGB.
- 62) Vergleichen Sie die Eigentumsarten des heimischen und römischen Rechts